

Leistungsbeschreibung
Sicherheitsdienst und Awareness Team
für den Bremer Freimarkt 2026
für den Zeitraum vom 16.10. bis 01.11.2026
Version 1, Stand: 04.05.2026

Inhaltsverzeichnis

1.	Beschreibung der Dienstleistung	2
2.	Verfahrensart	2
3.	Vergabe nach Losen	2
4.	Auftraggeberin.....	2
5.	Angebotsabgabe	3
6.	Bindefrist	3
7.	Anforderungen an die Bietenden	4
8.	Anforderungen an das Angebot.....	5
9.	Anforderungen an die Leistungen.....	6
9.1	Aufgaben des Sicherheitsdienstes	9
9.1.1	Einfahrtskontrollen und Nachtwache während des Auf- und Abbaus.....	9
9.1.2	Nachtwache während der Veranstaltungszeit.....	10
9.1.3	Besuchersteuerung an den Ein- und Ausgängen sowie Besetzung der Notausgänge während der Veranstaltungszeit auf der Bürgerweide.....	11
9.1.4	Maßnahmen und Besuchersteuerung auf der Veranstaltungsfläche Bürgerweide (Crowdmanagement und Crowd Control).....	16
9.1.5	Awareness Team	18
9.1.6	Besucherlenkung am Willy-Brandt-Platz (Bahnhof Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena)	18
9.1.7	Sicherheitsdienstleitung	18
10.	Bedarfspositionen/Reserve	19
11.	Angebotswertung.....	19
12.	Besondere Vertragsbedingungen	20
12.1	Status der Ausschreibungsunterlagen	20
12.2	Veröffentlichung und Weitergabe	20
12.3	Verschwiegenheit.....	20
12.4	Unterauftrag	21
12.5	Unzulässigkeit der Werbung.....	21
12.6	Mindestlohn.....	21
12.7	Weitere Vertragsbedingungen	21

1. Beschreibung der Dienstleistung

- Einrichtung und Durchführung von Einfahrtskontrollen vor Beginn und nach Beendigung der Veranstaltung für einen festgelegten Zeitraum
- Einrichtung und Durchführung einer Nachtwache vor Beginn, während und nach Beendigung der Veranstaltung für einen festgelegten Zeitraum
- Einrichtung eines Sicherheitsdienstes während der Veranstaltung
- Einrichtung eines Awareness Teams während der Veranstaltung
- Schaffung eines Hilfeangebotes bei Übergriffen jeglicher Art
- Durchführung aller in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Aufgaben des Sicherheitsdienstes, der Nachtwache und des Awareness Teams

Veranstaltung: Bremer Freimarkt 2026
Veranstaltungszeitraum: 16.10. bis 01.11.2026
Leistungsort: Bremen, Bürgerweide und Innenstadt

2. Verfahrensart

Offenes EU-Verfahren

3. Vergabe nach Losen

Eine Vergabe nach Losen ist nicht vorgesehen.

4. Auftraggeberin

Die Stadtgemeinde Bremen, vertreten durch die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation.

Ausschreibende Stelle

Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation
Referat 13 – Marktangelegenheiten
BgA Markt
Katharinenklosterhof 3 (Katharinen-Passage)
28195 Bremen
Tel.: (0421) 361 – 2385

Im Fall der Beauftragung ist die Rechnung per xRechnung zu richten an:

Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation
Referat 13 – Marktangelegenheiten
BgA Markt
Leitweg ID 04011000-700X401A52-86
Postfach 10 26 46
28026 Bremen

Rechnungsportal:

<https://serviceportal.gemeinsamonline.de/Onlinedienste/Service/Entry?id=XEINKAUF&location=010020000000>

Es werden keine Rechnungen in Papierform oder Rechnungen als E-Mail im .PDF-Format akzeptiert. Jede Rechnung und alle die Rechnung betreffenden Anhänge sind im Rechnungsportal hochzuladen.

In der Rechnung ist der Zusatz **BgA Markt** zwingend erforderlich, sonst kann die Rechnung nicht zugeordnet und beglichen werden.

5. Angebotsabgabe

Bitte übersenden Sie Ihr – ausschließlich – elektronisches Angebot bis spätestens

05.08.2026 10:00 Uhr (Eingang).

Für die Erstellung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt. Verspätet eingehende Angebote werden zwingend vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Die Angebote werden nicht verlesen, Bietende und Preise nicht bekannt gegeben.

Die elektronischen Angebote sind ausschließlich unter Nutzung des AI Bietercockpits einzureichen (s. anbei „Leitfaden Bietercockpit“).

Sollten Sie Fragen in Bezug auf die Nutzung des Bietercockpits haben, stellen Sie diese bitte frühzeitig! Ihre Fragen können Sie über die Funktion „Bieterfragen“ im Bietercockpit stellen.

6. Bindefrist

Die Bindefrist endet am

06.09.2026, 10:00 Uhr.

Bis zu diesem Zeitpunkt sind Sie an Ihr Angebot gebunden.

Der Zuschlag wird schriftlich erteilt.

Der Empfang des Zuschlagsschreibens ist von Ihnen innerhalb einer Woche zu bestätigen.

Unterlegene Bietende werden durch ein elektronisch versandtes Hinweisschreiben über die Zuschlagserteilung informiert. Wünschen Bietende die Rückgabe von Unterlagen, die Bestandteil des Angebotes sind, so ist dies der Auftraggeberin innerhalb von 12 Werktagen (10 Werktagen bei elektronischem Angebot) nach Erhalt des Hinweisschreibens mitzuteilen.

7. Anforderungen an die Bietenden

Der Auftrag richtet sich an Unternehmen, welche Sicherheitsdienstleistungen mit dem angefragten, unter Ziffer 9 beschriebenen Umfang durchführen sowie die Aufgaben eines Awareness Teams abbilden und damit ein professionelles Hilfsangebot für Betroffene sexistischer, rassistischer, homophober oder sonstiger Übergriffe bieten können. Die folgenden nachstehenden Eignungsanforderungen sind zu erfüllen:

- a) Die Sicherheitsdienstleitung und das Sicherheitspersonal, welches für Kontrollgänge auf der Veranstaltungsfläche eingesetzt wird, verfügen über einen Sachkundenachweis (nach erfolgreich abgelegter Prüfung) gem. § 34a Gewerbeordnung i.V. § 9 der Bewachungsverordnung (BewachV). Bewerber aus anderen EU-Staaten benötigen einen Nachweis über die Anerkennung Ihrer Abschlüsse durch eine Industrie- und Handelskammer oder der Gewerbeaufsicht (im Sinne §13c GewO)
- b) Personal, dessen Tätigkeit sich auf die ausschließliche Kontrolle von Eingängen, Ausgängen und Notausgängen beschränkt, bedarf hingegen zumindest eines Unterrichtsnachweises im Sinne des § 34a Abs. 1a Satz 1 Nr. 2 Gewerbeordnung oder bei Abschlüssen aus anderen EU-Staaten einen Nachweis über die Anerkennung Ihrer Abschlüsse durch eine Industrie- und Handelskammer oder der Gewerbeaufsicht (im Sinne §13c GewO)
- c) Tätigkeit und Einsatzort der eingesetzten Wachpersonen sind entsprechend zu dokumentieren. Die Dokumentation ist für die zuständige Behörde am Veranstaltungsort jederzeit einsehbar vorzuhalten.
- d) Die Bietenden verfügen über Erfahrungen in der Durchführung von Sicherheitsdienstleistungen bei Großveranstaltungen (Durchführung von Sicherheitsdienstleistungen bei mindestens fünf Großveranstaltungen mit einem zeitgleichen Besucher:innenaufkommen von mindestens 10.000 Personen innerhalb der letzten drei Jahre).
- e) Die Firma muss eine Erlaubnis nach 34a der Gewerbeordnung besitzen (Kopie der Erlaubnis ist dem Angebot anzuhängen). Bewerber aus anderen EU-Staaten benötigen einen Nachweis über die Anerkennung Ihrer Abschlüsse durch eine Industrie- und Handelskammer oder der Gewerbeaufsicht (im Sinne §13c GewO).
- f) Die Bewacherregisteridentifikationsnummer (BWR-ID) der Wachpersonen und des Bewachungsunternehmens müssen angegeben werden. Eine aktualisierte Liste ist mit der Bestätigung der Beauftragung, spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu übersenden. Für Personen aus anderen EU-Staaten in denen es ein vergleichbares Verzeichnis gibt, gilt dies ebenfalls.

- g) Die Bietenden verfügen über umfangreiche Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich Awareness (entsprechend Pkt. 7c) und können ein professionelles Hilfsangebot für Betroffene sexistischer, rassistischer, homophober oder sonstiger Übergriffe bieten. Eine Liste des für das Awareness Team einzusetzenden Personals mit deren Erfahrungen in diesem Bereich ist nach Möglichkeit mit dem Angebot zu übersenden.
- h) Das eingesetzte Personal verfügt über gute Deutschkenntnisse (mind. Kompetenzniveau B1) und eine gute Kommunikationsfähigkeit.
- i) Ein gepflegtes Äußeres und gute Umgangsformen des eingesetzten Personals werden vorausgesetzt.

8. Anforderungen an das Angebot

Das Angebot muss in deutscher Sprache abgefasst und den Namen des/der Erklärenden in lesbarer Form erkennen lassen (elektronische Angebote).

Das Angebot muss nachfolgende Unterlagen enthalten und ist wie folgt zu gliedern:

1. ein ausgefülltes Formular 633
 2. Darstellung des Bietenden, beinhaltend
 - ein ausgefülltes Formular 124LD
 - Kopie der Erlaubnis nach § 34 a Gewerbeordnung der Firma, bei Bewerbern aus anderen EU-Staaten entsprechende Nachweise (s. Pkt. 7d)
 - Referenzen der Bietenden über die Ausführung vergleichbarer Aufträge in den letzten drei Jahren
 - Lebenslauf und persönliche Referenzen der Einsatzleitung
 - Erfahrungen der Einsatzleitung aus vergleichbaren Aufträgen
 - Die Bewacherregisteridentifikationsnummer (BWR-ID) der Wachpersonen und des Bewachungsunternehmens müssen angegeben werden. Eine aktualisierte Liste ist mit der Bestätigung der Beauftragung, spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu übersenden.
 - eine Liste des für das Awareness Team einzusetzenden Personals und deren Qualifikationen sind spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu übersenden.
 - Eigenerklärung Sanktionen Russland
 3. Ihr Angebot, beinhaltend
 - Ihr Konzept über die Auftragsausführung (Sicherheitsdienst und Awareness Team), welches darstellt, wie die einzelnen geforderten Leistungen umgesetzt werden
 - Aufstellung der angebotenen Leistungen nebst deren Preise
 - ggf. Formular 232 HB-EU und 233 (falls Nachunternehmen beauftragt werden sollen)
 - Auflistung der Werbematerialien, die für eine Publikation vor Ort eingesetzt werden können (Sicherheitsdienst und Awareness Team)
- Bei der Abgabe eines Angebotes von Arbeitsgemeinschaften und anderen Bietenden, sind jeweils deren Mitglieder zu benennen sowie eines ihrer Mitglieder als

bevollmächtigte Vertretung für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen.

- Die Preisauflistung ist mit Firmenstempel und Unterschrift zu versehen. Dieses gilt auch bei elektronischer Übermittlung.
- Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Konzept die Einhaltung der Anforderungen an die Leistungen gemäß Ziffer 9. erkennen lässt.
- Eventuelle Nebenangebote, zusätzliche Angaben, Hinweise usw. müssen in einem besonderen Begleitschreiben dem Angebot beigelegt werden. Nebenangebote sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen und Abweichungen vom geforderten Leistungsprogramm ausdrücklich zu benennen. Die Anforderungen gem. Pkt. 7 und 9 dieser Leistungsbeschreibung gelten als Mindestanforderung.
- Angebote, die von der Leistungsbeschreibung abweichen, ohne als Nebenangebote gekennzeichnete zu sein oder bietereigene Vertragsbedingungen werden nicht Vertragsbestandteil.
- Ihr Konzept für die Leistungserbringung muss klar erkennen lassen, welche Leistungen bzw. welche Infrastruktur Sie auftraggeberseitig voraussetzen.

9. Anforderungen an die Leistungen

Der Bremer Freimarkt findet in diesem Jahr vom 16. Oktober bis 01. November 2026 auf der Bremer Bürgerweide statt, einschließlich dem Willy-Brandt-Platz und dem Bahnhofsvorplatz. Des Weiteren werden Flächen in der Bremer Innenstadt bespielt – der Marktplatz, am Parlament, der Grasmarkt und das Kastanienwäldchen am Herdentor.

Für die Bereiche auf der Bürgerweide und dem Willy-Brand-Platz wird ein Sicherheitsdienst während des Auf- und Abbaus, der Veranstaltungszeit sowie eine Nachtwache benötigt. Für die übrigen Flächen ist lediglich eine Nachtwache täglich nach den Öffnungszeiten erforderlich. Näheres ist der folgenden Aufstellung zu entnehmen.

Öffnungszeiten

Bürgerweide, den Willy-Brandt-Platz sowie den Bahnhofsvorplatz sind wie folgt:

Sonntag bis Donnerstag	13:00 bis 23:00 Uhr (plus 30 min Auslaufzeit)
Freitag	13:00 bis 24:00 Uhr (plus 30 min Auslaufzeit)
Samstag	13:00 bis 24:00 Uhr (plus 30 min Auslaufzeit)

Besonderheiten:

Eröffnungstag	
Freitag, den 16.10.2026	16:00 bis 24:00 (plus 30 min Auslaufzeit)
Freimarktsumzug	
Samstag, den 24.10.2026	12:00 bis 24:00 (plus 30 min Auslaufzeit)
Frühschoppen am Sonntag	Beginn um 11:00 Uhr, Einlass ab 10:30 Uhr
nur in den Großzelten:	

An allen Tagen, ausgenommen dem letzten Tag der Veranstaltung aufgrund des schnell zu realisierenden Abbaus, ist eine Auslaufzeit von maximal 30 Minuten zulässig.

Innenstadt – Marktplatz, Parlament, Grasmarkt, Kastanienwäldchen am Herdentor

Montag bis Samstag	10:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag	11:00 bis 21:00 Uhr

Der Aufbau beginnt ab dem 05.10.2026 mit der vollständigen Sperrung der Bürgerweide für die öffentliche Nutzung. Der Abbau beginnt nach Veranstaltungsende und endet voraussichtlich am 11.11.2026.

Das gesamte Veranstaltungsgelände wird unabhängig von eventuellen Aufbau- und Ablaufänderungen vollständig eingezäunt. Es werden die folgenden fünf Ein- und Ausgänge geschaffen:

- a) Hbf/Theodor-Heuss-Allee (F grün)
- b) Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena (E rot)
- c) Findorff/Halle 7 (A grün)
- d) Findorff/Schlachthof (M grün)
- e) Theodor-Heuss-Allee/Trafostation (I grün)

Der Sicherheitsdienst ist zuständig für die Steuerung von Menschenströmen an den Ein- und Ausgängen, die Besetzung der Notausgänge und für Maßnahmen des Crowdmanagements vor sowie auf der Veranstaltungsfläche. Stauungen der Menschenströme durch zu hohe Personendichten sind zu verhindern bzw. aufzulösen. Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation überträgt dem Sicherheitsdienst das Hausrecht. Eine Durchsetzung von Maßnahmen kann wie im privaten Hausrecht nur im Rahmen der Not- und sog. „Jedermannrechte“ (d. h. nicht im Rahmen des Verwaltungsvollstreckungsrechts) erfolgen.

Der Sicherheitsdienst agiert möglichst präventiv, proaktiv und in der Kommunikation deeskalierend. Der Sicherheitsdienst hat keine Ordnungsbefugnisse, sondern soll nur appellieren und hinweisen. Sollten Störungen dadurch nicht behoben werden können, informiert der Sicherheitsdienst unverzüglich die Einsatzleitung der Polizei. Sollte diese nicht unverzüglich erreichbar sein und es ist Dringlichkeit geboten, ist der Polizeinotruf 110 zu wählen.

Der Sicherheitsdienst führt (nicht flächendeckend, sondern einzelfallbezogen) freiwillige stichprobenartige Kontrollen insbesondere bei Personen mit größeren Taschen durch. Dies erfolgt unabhängig von Aussehen, Geschlecht und/oder ethnischer Herkunft.

Zusätzlich wird durch den Sicherheitsdienst ein Awareness Team gestellt. Das Awareness Team soll als erste/r Ansprechpartner:in bei sexuellen Belästigungen und Übergriffen jeglicher Art eingesetzt werden und den Betroffenen Hilfestellungen leisten, z. B. durch Begleitung zur Polizei und/oder Begleitung in einen geschützten Raum sowie einem Angebot zur Unterstützung je nach Wunsch der/s Betroffenen. Das Awareness Team leistet Betroffenenschutzarbeit und unterstützt betroffene Personen mit ihrem Einsatz dabei, sich wieder sicherer und wohler auf dem Veranstaltungsgelände zu fühlen.

Die Kräfte müssen durch eine entsprechende Bekleidung für die Besucher: innen gut erkennbar sein. Dabei ist sicherzustellen, dass sich die Kleidung von der, des auf dem Veranstaltungsgelände eingesetzten Sicherheitsdienstes unterscheidet.

Der Sicherheitsdienst und das Awareness Team sind während der unter Pkt. 9.1.1 bis 9.1.5 genannten Zeiten in der festgelegten Stärke anwesend und einsatzbereit. Die Sicherheitsdienstleitung kann in Absprache mit der Auftraggeberin und den Sicherheitsbehörden bei Bedarf und/oder Notwendigkeit die Zeiten anpassen. Die unter Pkt. 9.1.1. bis 9.1.5 beschriebene personelle und sachliche Mindestvorhaltung ist für die Durchführung des Sicherheitsdienstes anzubieten.

Seitens der Auftraggeberin werden Container voraussichtlich mit der folgenden Ausstattung aufgebaut:

- **ein Container 6 x 2,5 m** (Einsatzleitung)

Ausstattung:

- 2 Tische 160 x 80 cm
- 2 Bürodrehstühle
- 4 Stapelstühle
- 2 Aktenschrank 2 OH

- **zwei Container 6 x 2,5 m** Doppelraummontage (Aufenthaltsraum)

Ausstattung:

- 8 Tische 160 x 80 cm
- 20 Polsterstühle
- Pantry Küche mit Ober- und Unterschrank
- Spülbecken, Doppelherdplatte, Kühlschrank

- **WC-Container**

Allgemeine Containerausstattung:

- Tür mit Windfang stirnseitig
- Fenster und Rollläden
- Fußbodenbelag aus witterungsbeständigem, leicht zu reinigendem Material
- Innenverkleidung
- ausreichende Innenbeleuchtung
- Heizung, die über Strom zu betreiben ist
- Ausstattung mit mehreren 230 V Steckdosen
- Kabeldurchlass für Telefonleitung
- die Container sind verschließbar

9.1 Aufgaben des Sicherheitsdienstes

Nachfolgend werden die einzelnen Aufgabenbereiche sowie die vorgesehene personelle Ausstattung dargestellt.

9.1.1 Einfahrtskontrollen und Nachtwache während des Auf- und Abbaus

Während der Auf- und Abbauphase des Bremer Freimarktes auf der Bürgerweide sind die Ein- und Ausfahrten durch den Sicherheitsdienst in folgenden Personalstärken zu besetzen:

Aufbau

05.10. bis 07.10.2026 täglich von 06:00 bis 20:00 Uhr

- 1 Person am Tor Gustav-Detjen-Allee (E rot)
- 1 Person am Tor Zwischen den Bäumen (H rot)
(zwischen Einfahrt Meistermarken und Trafostation)

08.10. bis 15.10.2026 täglich von 06:00 bis 20:00 Uhr

- 2 Personen Streife auf dem Sicherheitsbereich vor den Messehallen zwischen Ein- und Ausfahrt zwischen Messehalle 6 und 7 (A grün) und Einfahrt zum Sicherheitsbereich Messe an der Gustav-Detjen-Allee

Abbau

02.11.2026 von 06:00 bis 20:00 Uhr

- 2 Personen Streife auf dem Sicherheitsbereich vor den Messehallen zwischen Ein- und Ausfahrt zwischen Messehalle 6 und 7 (A grün) und Einfahrt zum Sicherheitsbereich Messe an der Gustav-Detjen-Allee

03.11. bis 05.11.2026 täglich von 06:00 bis 20:00 Uhr

- 1 Person am Tor Gustav-Detjen-Allee (E rot)
- 1 Person am Tor Zwischen den Bäumen (H rot)
(zwischen Einfahrt Meistermarken und Trafostation)

06.11.2026 von 06:00 bis 14:00 Uhr

- 1 Person am Tor Zwischen den Bäumen
(zwischen Einfahrt Meistermarken und Trafostation)

Nachwache während des Aufbaus auf der Bürgerweide

Es wird eine Nachwache, bestehend aus 2 x 2 Kräften benötigt, die das Veranstaltungsgelände der Bürgerweide zu den folgenden Zeiten während des Aufbaus bewacht:

06.10. bis 16.10.2026 in der Zeit von 20:00 bis 06:00 Uhr

Eine Nachwache für den Veranstaltungsbereich in der Innenstadt ist während des Aufbaus nicht erforderlich.

Nachwache während des Abbaus auf der Bürgerweide

Es wird eine Nachwache, bestehend aus 2 Personen benötigt, die den Sicherheitsbereich vor den Messehallen zu den folgenden Zeiten während des Abbaus bewachen:

01.11. bis 02.11.2026 in der Zeit von 23:00 bis 06:00 Uhr

02.11. bis 03.11. .2026 in der Zeit von 20:00 bis 06:00 Uhr

Eine Nachwache für den Veranstaltungsbereich in der Innenstadt ist während des Abbaus nicht erforderlich.

9.1.2 Nachwache während der Veranstaltungszeit

Es wird eine Nachwache während der Veranstaltungszeit mit dem nachfolgend aufgeführten Umfang benötigt:

Bürgerweide, Willy-Brandt-Platz und Bahnhofsvorplatz:

16.10. bis 01.11.2026 jeweils ab Schichtende der Sicherheitskräfte auf der
Veranstaltungsfläche bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
3 x 2 Kräfte = 6

Innenstadt – Marktplatz, Parlament, Grasmarkt, Kastanienwäldchen am Herdentor

16.10. bis 01.11.2026 täglich von 21:00 bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
 1 x 2 Kräfte = 2

9.1.3 Besuchersteuerung an den Ein- und Ausgängen sowie Besetzung der Notausgänge während der Veranstaltungszeit auf der Bürgerweide

Es wird für die Kontrolle/Sichtung der Eingänge sowie die Besetzung der Notausgänge ein Sicherheitsdienst mit folgender Personalstärke zu folgenden Zeiten während der Veranstaltung benötigt. Die einzelnen Kräfte müssen die vorgesehenen Positionen täglich ab 13 Uhr besetzen und einsatzbereit sein. Ein eventuell früherer Einsatz zur Einsatzbesprechung oder Ähnlichem ist im Angebot zu benennen.

Die nachfolgenden Einsatzstärken und Einsatzorte sind Richtwerte. Je nach Besucheraufkommen und Schwerpunkte an den jeweiligen Einsatzorten kann der Personaleinsatz verändert werden. Dies muss mit der Marktverwaltung abgestimmt werden.

Freitag, den 16. Oktober 2026 (Eröffnungstag)

16:00 Uhr bis 00:30 Uhr

- | | | |
|--|-------------|-----------|
| • Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee | 10 Kräfte | = 10 |
| • Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation | 2 Kräfte | = 2 |
| • 9 Notausgänge: | | |
| ○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G | je 1 Kraft | = 7 |
| ○ Notausgang N, J | je 2 Kräfte | = 4 |
| | | 32 Gesamt |

Samstag, den 17. Oktober 2026

13:00 bis 18:00 Uhr

- | | | |
|--|-------------|-----------|
| • Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee | 9 Kräfte | = 9 |
| • Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation | 2 Kräfte | = 2 |
| • 9 Notausgänge: | | |
| ○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G | je 1 Kraft | = 7 |
| ○ Notausgang N, J | je 2 Kräfte | = 4 |
| | | 31 Gesamt |

18:00 bis 00:30 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 10 Kräfte = 10
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G je 1 Kraft = 7
 - Notausgang N, J je 2 Kräfte = 4
- 32 Gesamt

Sonntag, den 18. Oktober 2026

13:00 bis 20:00 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 8 Kräfte = 8
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G je 1 Kraft = 7
 - Notausgang N, J je 2 Kräfte = 4
- 30 Gesamt

20:00 bis 23:30 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 7 Kräfte = 7
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G je 1 Kraft = 7
 - Notausgang N, J je 2 Kräfte = 4
- 29 Gesamt

Sonntags zu den Frühschoppen-Terminen der Großzelte von 11:00 bis 13:00 Uhr

Sonntags zu den Frühschoppen-Terminen sind Sicherheitskräfte in der Zeit von 10:30 Uhr (30 Minuten vor dem Beginn des Frühschoppens) bis 13:00 Uhr in 3 x 2 Streifenkräfte bei den Reihen zwischen den Großzeltbetrieben als Fußstreife vorzuhalten.

Der Haupteingang zum Hauptbahnhof ist in dieser Zeit mit 2 Sicherheitskräften zu besetzen.

Montag, den 19. bis Donnerstag, den 22. Oktober 2026

13:00 bis 18:00 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 4 Kräfte = 4
- Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 2 Kräfte = 2
- Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 2 Kräfte = 2
- Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 2 Kräfte = 2
- Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2

- 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G
 - Notausgang N, J
- je 1 Kraft = 7
je 2 Kräfte = 4
23 Gesamt

18:00 bis 23:30 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G
 - Notausgang N, J
- 6 Kräfte = 6
3 Kräfte = 3
3 Kräfte = 3
3 Kräfte = 3
2 Kräfte = 2
je 1 Kraft = 7
je 2 Kräfte = 4
28 Gesamt

Freitag, den 23. Oktober 2026

13:00 bis 18:00 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G
 - Notausgang N, J
- 6 Kräfte = 6
3 Kräfte = 3
3 Kräfte = 3
3 Kräfte = 3
2 Kräfte = 2
je 1 Kraft = 7
je 2 Kräfte = 4
28 Gesamt

18:00 Uhr bis 00:30 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G
 - Notausgang N, J
- 10 Kräfte = 10
3 Kräfte = 3
3 Kräfte = 3
3 Kräfte = 3
2 Kräfte = 2
je 1 Kraft = 7
je 2 Kräfte = 4
32 Gesamt

Samstag, den 24. Oktober 2026 (Freimarktsumzug)

12:00 bis 00:30 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G
 - Notausgang N, J
- 10 Kräfte = 10
4 Kräfte = 4
4 Kräfte = 4
4 Kräfte = 4
2 Kräfte = 2
je 1 Kraft = 7
je 2 Kräfte = 4
35 Gesamt

Sonntag, den 25. Oktober 2026

13:00 bis 20:00 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 8 Kräfte = 8
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G je 1 Kraft = 7
 - Notausgang N, J je 2 Kräfte = 4
- 30 Gesamt

20:00 bis 23:30 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 7 Kräfte = 7
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G je 1 Kraft = 7
 - Notausgang N, J je 2 Kräfte = 4
- 29 Gesamt

Montag, den 26. bis Donnerstag, den 29. Oktober 2026

13:00 bis 18:00 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 4 Kräfte = 4
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 2 Kräfte = 2
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 2 Kräfte = 2
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 2 Kräfte = 2
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G je 1 Kraft = 7
 - Notausgang N, J je 2 Kräfte = 4
- 23 Gesamt

18:00 bis 23:30 Uhr

- Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee 6 Kräfte = 6
 - Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof 3 Kräfte = 3
 - Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation 2 Kräfte = 2
 - 9 Notausgänge:
 - Notausgang E, C, B, L, K, H, G je 1 Kraft = 7
 - Notausgang N, J je 2 Kräfte = 4
- 28 Gesamt

Freitag, den 30. Oktober

13:00 bis 18:00 Uhr

• Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee	6 Kräfte	= 6
• Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation	2 Kräfte	= 2
• 9 Notausgänge:		
○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G	je 1 Kraft	= 7
○ Notausgang N, J	je 2 Kräfte	= 4
		28 Gesamt

18:00 bis 00:30 Uhr

• Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee	10 Kräfte	= 10
• Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena	4 Kräfte	= 4
• Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7	4 Kräfte	= 4
• Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof	4 Kräfte	= 4
• Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation	2 Kräfte	= 2
• 9 Notausgänge:		
○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G	je 1 Kraft	= 7
○ Notausgang N, J	je 2 Kräfte	= 4
		35 Gesamt

Samstag, den 31. Oktober 2026

13:00 bis 18:00 Uhr

• Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee	9 Kräfte	= 9
• Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation	2 Kräfte	= 2
• 9 Notausgänge:		
○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G	je 1 Kraft	= 7
○ Notausgang N, J	je 2 Kräfte	= 4
		31 Gesamt

18:00 bis 00:30 Uhr

• Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee	10 Kräfte	= 10
• Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof	3 Kräfte	= 3
• Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation	2 Kräfte	= 2
• 9 Notausgänge:		
○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G	je 1 Kraft	= 7
○ Notausgang N, J	je 2 Kräfte	= 4
		32 Gesamt

Sonntag, den 01. November 2026

13:00 bis 20:00 Uhr

- | | | |
|--|-------------|-----------|
| • Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee | 8 Kräfte | = 8 |
| • Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation | 2 Kräfte | = 2 |
| • 9 Notausgänge: | | |
| ○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G | je 1 Kraft | = 7 |
| ○ Notausgang N, J | je 2 Kräfte | = 4 |
| | | 30 Gesamt |

20:00 bis 23:00 Uhr

- | | | |
|--|-------------|-----------|
| • Eingang und Ausgang Hbf/Gustav-Deetjen-Allee | 7 Kräfte | = 7 |
| • Eingang und Ausgang Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Halle 7 | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Findorff/Schlachthof | 3 Kräfte | = 3 |
| • Eingang und Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Trafostation | 2 Kräfte | = 2 |
| • 9 Notausgänge: | | |
| ○ Notausgang E, C, B, L, K, H, G | je 1 Kraft | = 7 |
| ○ Notausgang N, J | je 2 Kräfte | = 4 |
| | | 29 Gesamt |

Sonntags zu den Frühschoppen-Terminen der Großzelte von 11:00 bis 13:00 Uhr

Sonntags zu den Frühschoppen-Terminen sind Sicherheitskräfte in der Zeit von 10:30 Uhr (30 Minuten vor dem Beginn des Frühschoppens) bis 13:00 Uhr in 3 x 2 Streifenkräfte bei den Reihen zwischen den Großzeltbetrieben als Fußstreife vorzuhalten.

Der Haupteingang zum Hauptbahnhof ist in dieser Zeit mit 2 Sicherheitskräften zu besetzen.

9.1.4 Maßnahmen und Besuchersteuerung auf der Veranstaltungsfläche Bürgerweide (Crowdmanagement und Crowd Control)

Der Sicherheitsdienst auf dem Veranstaltungsgelände wird eingesetzt, um ein Stocken der Besucher:innenströme durch zu hohe Personendichten zu verhindern bzw. aufzulösen. Unter anderem müssen die Hauptstrombereiche vor Ausschank- und Imbissbetrieben mit Stehtischen stets freigehalten werden.

Der Sicherheitsdienst agiert stets präventiv, proaktiv und in der Kommunikation deeskalierend. Der Sicherheitsdienst hat keine Ordnungsbefugnisse, sondern soll nur appellieren und hinweisen. Sollte die Störung dadurch nicht behoben werden können, informiert der Sicherheitsdienst die Polizeiwache Bürgerweide oder über 110.

Der Sicherheitsdienst soll in folgender Personenstärke vorgehalten werden und einsatzbereit sein:

Freitag, den 16. (Eröffnungstag)

16:00 bis 18:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
18:00 bis 00:30 Uhr 12 x 3 Kräfte = 36

Samstag, den 17. Oktober 2026

13:00 bis 16:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
16:00 bis 00:30 Uhr 12 x 3 Kräfte = 36

Sonntag, den 18. Oktober 2026

13:00 bis 18:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
18:00 bis 23:30 Uhr 11 x 3 Kräfte = 33

Montag, den 19. bis Donnerstag, den 22. Oktober 2026

13:00 bis 17:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
17:00 bis 23:30 Uhr 5 x 3 Kräfte = 15

Freitag, den 23. Oktober 2026

13:00 bis 16:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
16:00 bis 00:30 Uhr 12 x 3 Kräfte = 36

Samstag, den 24. Oktober 2026 (Freimarktsumzug)

12:00 bis 16:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
16:00 bis 00:30 Uhr 12 x 3 Kräfte = 36

Sonntag, den 25. Oktober 2026

13:00 bis 18:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
18:00 bis 23:30 Uhr 11 x 3 Kräfte = 33

Montag, den 26. bis Donnerstag, den 29. Oktober 2026

13:00 bis 17:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
17:00 bis 23:30 Uhr 5 x 3 Kräfte = 15

Freitag, den 30. bis Samstag, den 31. Oktober 2026

13:00 bis 16:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
16:00 bis 00:30 Uhr 12 x 3 Kräfte = 36

Sonntag, den 01. November 2026

13:00 bis 18:00 Uhr 3 x 3 Kräfte = 9
18:00 bis 23:00 Uhr 11 x 3 Kräfte = 33

Nach Ende der Öffnungszeit richtet sich der Einsatz des eingesetzten Personals nach dem Bedarf. Sollte die Fläche schnell geräumt sein bzw. sich schnell leeren, so ist die Personalstärke von der Sicherheitsdienstleitung entsprechend zu reduzieren.

9.1.5 Awareness Team

Das Awareness Team als erste/r Ansprechpartner:in bei sexuellen Belästigungen und Übergriffen jeglicher Art ist zu den folgenden Zeiten vor Ort:

Montag bis Donnerstag:

18:00 bis 21:00 Uhr 3 x 2 Kräfte = 6

Freitag:

17:00 bis 0:00 Uhr 4 x 2 Kräfte = 8

Samstag:

17:00 bis 0:00 Uhr 4 x 2 Kräfte = 8

Sonntag:

11:00 bis 22:00 Uhr 4 x 2 Kräfte = 8

Besonderheit

Freimarktsumzug

Samstag, den 24.10.2026

14:00 bis 0:00 Uhr 4 x 2 Kräfte = 8

9.1.6 Besucherlenkung am Willy-Brandt-Platz (Bahnhof Gustav-Deetjen-Allee/ÖVB-Arena)

Um die Ein- und Ausgangssituation sowie die damit verbundene Freihaltung der Rettungswege aus der Bahnhofspassage in Richtung Willy-Brandt-Platz/Bahnhof-Nordausgang und Veranstaltungsfläche zu gewährleisten, wird die Fläche an den stark frequentierten Tagen durch den Sicherheitsdienst mit nachfolgender Personenstärke freigehalten:

Donnerstag bis Samstag

17:00 bis 00:30 Uhr 6 Kräfte = 6 Personen

9.1.7 Sicherheitsdienstleitung

Zusätzlich zu den oben genannten Personalstärken ist eine verantwortliche Sicherheitsdienstleitung oder deren Vertretung für den Sicherheitsdienst und das Awareness Team vorzuhalten, die als Kontakt für die Verantwortlichen des Referats 13 vor Ort zur Verfügung steht und weisungsbefugt gegenüber dem eigenen Sicherheitsdienstpersonal ist. **Die Sicherheitsdienstleitung muss zwei Stunden vor Öffnung der Veranstaltung, während der Veranstaltung und eine Stunde nach Schließung der Veranstaltung durchgehend erreichbar sein.**

10. Bedarfspositionen/Reserve

- a) Das Unternehmen soll unter Berücksichtigung der im Angebot angegebenen Stundensätze 30% Aufschlag für Mehrbedarfe vorhalten.
- b) Mögliche Mehrbedarfe müssen in kürzester Zeit abrufbar sein.
- c) Auch eine Minderung der Stundenanzahl von Sicherheitskräften ist nach Beauftragung eines Bietenden möglich aufgrund eventuell angepasster Anforderungen in Rücksprache mit den Sicherheitsbehörden.
- d) Die Bestreifung der Veranstaltungsfläche durch den Sicherheitsdienst und das Awareness Team zu den benannten Zeiten sowie die Bewachung der Eingänge, Ausgänge und Notausgänge ist sicherzustellen, bis die Veranstaltungsfläche nach Abschluss des Veranstaltungstages gesichert ist. Die sich hieraus ergebenden Mehrbedarfe an Personaleinsatz werden in den angebotenen Stundensätzen abgerechnet.

Bedarfspositionen sind explizit als solche auszuweisen und nicht in das Gesamtangebot einzurechnen.

11. Angebotswertung

Nach Ablauf der Angebotsfrist werden die Angebote, die nach der formalen Überprüfung zur Wertung zugelassen werden, anhand folgender Zuschlagskriterien bewertet.

Zuschlagskriterium	Gewichtung in Prozent
Angebotspreis	40
Konzept für die Auftragsausführung	45
Qualifikation der Sicherheitsdienstleitung Die Sicherheitsdienstleitung verfügt über Erfahrungen im Einsatz bei Großveranstaltungen – Einsatz als Führungskraft bei mindestens 5 Großveranstaltungen mit einem zeitgleichen Besucher: innen-Aufkommen von mindestens 10.000 Personen in den letzten 3 Jahren (2 Punkte). Mehr oder weniger Erfahrung wird mit Punktzuschlag bzw. Punktabschlag bewertet.	15

Punkteskala:

Bewertung der qualitativen Kriterien:

0 Punkte – Das Angebot entspricht nicht den Anforderungen. Schlüssige Erläuterungen zum inhaltlichen und methodischen Vorgehen oder zu den organisatorischen Prozessen bei der Auftragsdurchführung oder der Darlegung der Organisation, Qualifikation und Erfahrung der Sicherheitsdienstleitung fehlen. **Wird eines der genannten Kriterien mit 0 Punkten bewertet, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.**

1 Punkt – Das Angebot entspricht den Anforderungen knapp. Erläuterungen zum inhaltlichen und methodischen Vorgehen oder zu den organisatorischen Prozessen bei der Auftragsdurchführung oder der Darlegung der Organisation, Qualifikation und Erfahrung der Sicherheitsdienstleitung sind vorhanden.

2 Punkte – Das Angebot entspricht den Anforderungen und die Umsetzung der in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Punkte wird dargestellt. Erläuterungen zu inhaltlichem und methodischem Vorgehen, zu den organisatorischen Prozessen bei der Auftragsdurchführung sowie der Darlegung der Organisation, Qualifikation und Erfahrung der Einsatzleitung sind vorhanden. Diese werden teilweise konkret beschrieben, vermitteln der Auftraggeberin einen guten und schlüssigen Eindruck und lassen einen erfolgreichen Abschluss des Projektes erwarten.

3 Punkte – Das Angebot ist der Zielerreichung in besonderer Weise dienlich. Die Voraussetzungen für eine Bepunktung mit 2 Punkten sind gegeben. Zusätzlich übertrifft das Angebot die dort genannten Voraussetzungen, indem es über die Mindestanforderungen hinausgeht. Es wird dargestellt, wie die Sicherheit auf dem Bremer Freimarkt in herausragendem Maße sichergestellt wird und das Konzept enthält konkrete Ausführungen zur Einlasssituation sowie der Umsetzung evtl. kurzfristig erforderlicher Maßnahmen. Die Aufgaben des Awareness Teams werden detailliert beschrieben und lassen erkennen, wie das Team als Ansprechpartner:in bei sexuellen Belästigungen und Übergriffen jeglicher Art eingesetzt wird und Betroffenen Hilfestellungen leistet. Des Weiteren übertrifft die Erfahrung der Einsatzleitung die Anforderungen, indem mehr als das geforderte Mindestmaß vorhanden ist (siehe obige Tabelle).

Bewertung des quantitativen Kriteriums: Preis

Das günstigste Angebot erhält 3 Punkte.

Angebote, die um 100% teurer sind als das günstigste Angebot, werden mit 0 Punkten gewertet. Zwischenwerte werden linear interpoliert.

12. Besondere Vertragsbedingungen

Mit der Abgabe eines Angebots erkennen die Bietenden die folgenden Vertragsbedingungen an:

12.1 Status der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen bleiben ausschließliches Eigentum der ausschreibenden Stelle. Kopien dürfen nur zu Bearbeitungszwecken gefertigt werden.

12.2 Veröffentlichung und Weitergabe

Die Ausschreibungsunterlagen dürfen nur zur Erstellung eines Angebotes verwendet werden; jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) oder Weitergabe an Dritte ist ohne die ausdrückliche Genehmigung der ausschreibenden Stelle untersagt.

12.3 Verschwiegenheit

Die Bietenden haben – während und auch nach Beendigung der Auftragsausführung – über die ihm/ihr bei seiner/ihrer Auftragsausführung bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten der ausschreibenden Stelle Verschwiegenheit zu bewahren. Er/Sie hat

hierzu auch die bei der Erstellung des Angebotes beschäftigten Mitarbeiter:innen zu verpflichten.

12.4 Unterauftrag

Beabsichtigen die Bietenden Teile des Auftrags an eine/n Unterauftragnehmer:in zu vergeben, muss er/sie mit Abgabe des Angebots benennen, um welche Angebotsteile es sich handelt. Auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin sind die für die Beauftragung vorgesehenen Unterauftragnehmer:innen zu benennen und auf die Unterauftragnehmer:innen lautende Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Einem etwaigen späteren Wechsel der Unterauftragnehmer:innen oder die kurzfristige Untervergabe von Aufträgen, sind der Auftraggeberin vor Leistungsbeginn des Nachunternehmens unverzüglich, mit allen nötigen Unterlagen schriftlich anzuzeigen. Es bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Auftraggeberin.

12.5 Unzulässigkeit der Werbung

Werbung unter Bezugnahme auf eine Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin ist nicht zulässig.

12.6 Mindestlohn

Die im Formblatt 231 HB-EU niedergelegten Vertragsbedingungen sind Gegenstand dieses Auftrags. Im Falle der Beauftragung eines Nachunternehmens werden die Bietenden der Auftraggeberin rechtzeitig vor Beginn der Auftragsausführung das ausgefüllte Formblatt 232 HB-EU übersenden. Die genannten Formblätter sind der Ausschreibung angefügt und ebenfalls unter www.fastforms.de/bremen abrufbar.

12.7 Weitere Vertragsbedingungen

Zudem werden die Formblätter 108HB, 212HB, 228HB und 632 EU Bestandteil des Vertrages. Die genannten Formblätter sind der Ausschreibung angefügt und ebenfalls unter www.fastforms.de/bremen abrufbar.